

Greiding – Kaisinger Tal – Wanderweg Nr. 5

Länge: 6,1 km

Naturlehrpfad einzeln: 3 km

Dauer: etwa 3 Stunden

Schwierigkeitsgrad: einfach (leicht hügeliges Gelände)

Markierung 1: Wanderweg Nr. 5 (grüne 5 auf gelbem Grund)

Markierung 2: Naturlehrpfad (grüne Eule)

Anstieg: 110 m

Abstieg: 110 m

Start/Ziel: Wanderparkplatz gegenüber des Parkplatzes Naturlehrpfad (schlecht erkennbar)

Beschreibung:

Der etwa 6 km lange Rundweg beginnt etwa einen halben Kilometer nach dem Ortsausgangsschild von Greiding Richtung Kaising. Der Wanderparkplatz ist nur sehr schlecht zu erkennen, da die Parkplätze auf einer kleinen Wiese liegen. Der Parkplatz befindet sich in Fahrtrichtung links, direkt gegenüber der Einfahrt zum Parkplatz für den Naturerlebnispfad.

Vom Wanderparkplatz aus führen verschiedene Wanderwege in den Wald. Neben unserem Wanderweg Nr. 5 geht hier auch der Wanderweg Nr. 4 vorbei, mit dem unser Weg auf einer Strecke von rund 1 km identisch ist. Wir laufen leicht bergauf auf einem unbefestigten Weg durch den Mischwald.

Am Waldende treffen rechts auf eine Bank mit Gedenktafel und halten uns weiterhin auf dem Weg geradeaus. An der nächsten Kreuzung geht es auf einem befestigten Feldweg nach rechts ab in Richtung Kaising. Wir überqueren die Hauptstraße und halten uns halb links durch das Dorf. Zunächst gehen wir über die Marienstraße und folgen dann dem Abzweig auf die Fürstenstraße wieder ortsauswärts.

Weiter geht es durch die Felder hinunter ins Kaisinger Tal. Nach einer Rechtsbiegung der stoßen wir auf eine idyllisch gelegene Picknickgelegenheit mit Bank und Tisch. Hier zweigen wir auf den Weg nach rechts ab. Rechts flankiert ein Hang mit Felsen den Weg, links liegen wunderschöne Trockenwiesen. Im Sommer blühen hier Disteln und ziehen zahlreiche Schmetterlinge und andere Insekten an.

Etwas weiter passieren wir linker Hand das alte Wasserwerk von Kaising, das heute nicht mehr in Betrieb ist. Wir befinden uns jetzt schon auf einem Teil des Naturlehrpfades. Nach rund 100 Metern teilt sich der Naturlehrpfad. Eine Möglichkeit ist es, dem Naturlehrpfad geradeaus zu folgen. Wer sich die Sinterterrassen aus der Nähe ansehen möchte, geht den Weg links. Er führt etwa 50 Meter über die Wiese und biegt dann nach rechts ab. Geht einfach am Waldrand entlang. Dort, wo der Pfad wieder in den Wald führt, ist wieder ein Schild mit einer Eule angebracht. Die Kalksinterterrassen liegen gleich auf der rechten Seite des Weges.

Nach kurzer Wegstrecke folgen wir dem Naturlehrpfad nach rechts und gehen parallel zu unserem Hinweg wieder zurück. Nach rund 100 Metern zweigt der Pfad zum Ausgangspunkt nach links ab.



Die Tour liegt in folgenden Schutzgebieten:

Naturpark Altmühltal

In dem Schutzgebiet gelten folgende Regeln:

- Bitte nicht abseits der Wege gehen.
- Bitte nur auf den markierten Flächen zelten.
- Bitte keine Steine und Mineralien sammeln.
- Bitte kein offenes Feuer machen.
- Bitte keine Pflanzen pflücken.
- Bitte keine Pflanzen und Tiere aussiedeln.
- Bitte keine Pilze sammeln.
- Bitte keine Tiere füttern.
- Bitte keine Tiere füttern.
- Bitte keinen Müll liegen lassen.
- Bitte keinen Lärm machen.

Einkehrmöglichkeiten: Das nächste Restaurant liegt erst in Greding. Nehmt euch also unbedingt etwas zu trinken und gegebenenfalls eine Kleinigkeit für ein Picknick mit.